

Elektro-Lehrlinge erkunden neue Trends

Am Donnerstag den 29.10.09 war für den Fachbereich Elektrotechnik des Beruflichen Schulzentrums für Technik, Wirtschaft und Hauswirtschaft Zschopau Ausfahrt angesagt. Die Elektro-Azubis des 2. Lehrjahres besuchten die 11. Fachmesse für Gebäude- und Elektrotechnik, Klima und Automation in Leipzig.

Dank der Unterstützung der Elektroinnung Marienberg, ging es pünktlich 8:00 Uhr mit dem Sonderbus der Autobus –Sachsen GmbH in Richtung Leipzig. Im Gepäck genügend Aufgabenstellungen für Fachberichte zu möglichen Ausstellungsinhalten der Messe. Dort angekommen wurde sich in der Messehalle 5 erst mal ein Überblick zum Umfang der Ausstellungsinhalte verschafft. Angefangen von Klingelanlagen, Antennentechnik über modernste

Installationstechniken bis hin zu Mittelspannungsanlagen-technik, war alles zu besichtigen.

Der mit der Eintrittskarte verbundene Laufzettel „Praxistest für Elektroniker der Zukunft“ konnte nun abgearbeitet werden. An 15 verschiedenen Messeständen konnten die Azubis praktische Tätigkeiten ausführen. „Ganz schön stressig“ war die hier häufig gehörte Meinung, bzw. „Es wird

weniger installiert und verdrahtet, sondern fast alles programmiert“. So erfolgten Montagen z.B. einer programmierbaren Hausteleson- und Türöffneranlage in 2-Draht-BUS-Technik, umweltfreundliche Warmwasserbereitung mit Elektrodurchlauferhitzern und die Ansteuerung der Farblichtwiedergabe einer Discokugel.

Zum Abschluss besuchte die gesamte Elektrikertruppe noch das Arbeitssicherheitsseminar „Gefahren des elektrischen Stroms und Schutzmaßnahmen“, wo man dank eigener Kenntnisse aus dem Fachunterricht der Berufsschule mitdiskutieren konnte.

Mit interessantem Prospektmaterial für Arbeitsberichte und neuen Eindrücken über Bereiche des zu erlernenden Berufs, ging es wieder nach Hause. Es war ein gelungener Berufsschultag, um die Fachkompetenz in der Handwerkerausbildung zu erhöhen.

